Wir danken unseren Subventionsgebern und Förderern
Ringraziamo i nostri sostenitori:

Stadtgemeinde Bruneck
Città di Brunico

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE

Moessmer Tuchfabrik—Lanificio

GKN Sinter Metals

RIA DRUCK

ATHESIA®

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da

Veranstalter / *organizzatore*

:Cordia
www.cordia.it

Eintritt: freiwillige Spende - Ingresso: offerta libera
Sitzplatzreservierung für Mitglieder - prenotazione posti per i soci
info@cordia.it oder 348 9283941 (Mo-Fr: 09.00-12.00 Uhr)

5 ‰ Ihrer Steuern werden zu Musik

wenn Sie die Steuernummer unseres Vereines
0240 3510 213 in Ihrer Steuererklärung eintragen.
Diese Zuweisung ist zusätzlich zu den 8 ‰ für die Kirche und kann einem ehrenamtlich tätigen Verein zugeteilt werden.
Herzlichen Dank!

IM ZEICHEN BACHs
SOTTO IL SEGNO DI BACH 2018

Mo **19.03.**2018 **20.**00 Uhr — Ragenhaus Bruneck

Klanggeschichte: Favola in musica
Konzert anlässlich der musikalischen Eröffnungstage der Musikschule Bruneck

RagenBarock & Mitglieder Ensemble Cordia

Fr **13.04.**2018 **20.**00 Uhr — Ursulinenkirche Bruneck

Verleih uns Frieden gnädiglich
Musik aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges

Ensemble Innegal & Ensemble Cordia

Fr **20.04.**2018 **20.**00 Uhr — Stadtmuseum Bruneck

a Violino solo, e basso
in memoriam Alois Bachmann
Werke von J.S. Bach, Telemann, Westhoff, Veracini

Boris Paredes, Violine (Venezuela) & Ensemble Cordia

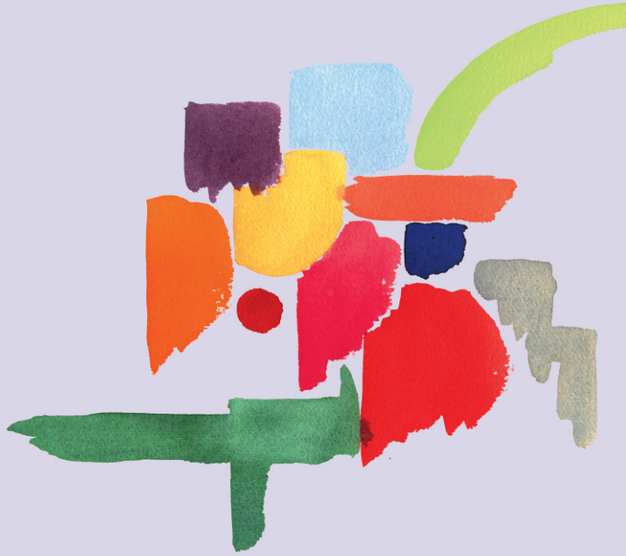
Sa 21.04.2018 11.00 Uhr - Musikschule Bruneck
Gesprächskonzert mit Schülern der Musikschule Bruneck

Do **10.05.**2018 **20.**00 Uhr — Ragenhaus Bruneck

"me fecit in Sebato"
Werke von Vivaldi, Platti, J.S. Bach

Ensemble Cordia
Stefano Veggetti, Leitung

KONZERTREIHE Bruneck
RASSEGNA DI CONCERTI Brunico 2018



Im Zeichen
BACHs
Sotto il segno di

Mo **19.03.**2018 **20.**00 h Ragenhaus Bruneck

Klanggeschichte: Favola in musica

Konzert anlässlich der musikalischen Eröffnungstage der Musikschule Bruneck

RagenBarock & Mitglieder Ensemble Cordia

Das Ragenhaus, allen Musikfreunden heute ein Synonym für Musik und Musikschule Bruneck, birgt in seinen alten Mauern eine langjährige Geschichte, die ursprünglich von einer anderen Zweckbestimmung erzählt. Das Ragenhaus ensteht als einer von mehreren Mairhöfen, die sich in Oberragen befanden, es handelte sich um einen Küchenmaierhof, d.h. der jeweilige Besitzer hatte für die Tafel der Hofhaltung in Brixen zu sorgen. Unsere "Favola in Musica" spürt in Klängen aus der Zeit von 1600 bis 1750 der Geschichte des Ragenhauses nach und setzt damit den Ausgangspunkt für die Musik verschiedenster Epochen und Stilrichtungen, die im Rahmen der Festtage zur Wiedereröffnung des Ragenhauses und der Eröffnung der Musikschule Bruneck erklingen werden.

Fr **13.04.**2018 **20.**00 h Ursulinenkirche Bruneck

Verleih uns Frieden gnädiglich

Musik aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges

Ensemble Innegal & Ensemble Cordia

Anfang des 17. Jh eskalierten die religiösen Spannungen in Europa und schließlich, mit dem Prager Fenstersturz, brach 1618 der Dreißigjährige Krieg aus, dessen verheerende Auswirkungen nicht nur gut ein Drittel der deutschen Bevölkerung das Leben kostete, sondern auch den fast völligen Zusammenbruch jeglichen kulturellen Lebens verursachten. Der norddeutsche Musiker Heinrich Schütz schrieb selbst davon, wie *„die löbliche Music von den anhaltenden gefährlichen Kriegs-Läufften in unserm lieben Vater-Lande Teutscher Nation nicht allein in grosses Abnehmen gerathen, sondern an manchem Ort gantz niedergeleget worden". (Widmungsvorrede des ersten Teils der Kleinen geistlichen Konzerte,* Leipzig, 1636). Im Programm des Konzertes werden die Klänge des Krieges und der Schlachten, die Verzweiflung und die Tränen, aber auch das Vertrauen in Gott, in seine Gerechtigkeit und in seine Hilfe besungen.

Fr **20.04.**2018 **20.**00 h Stadtmuseum Bruneck

a Violino solo, e basso

in memoriam Alois Bachmann

Werke von J.S. Bach, Telemann, Westhoff, Veracini

Boris Paredes, Violine (Venezuela) & Ensemble Cordia

Boris Paredes, geboren in Caracas, ist Professor für Barockvioline an der *Escuela Latinoamericana de Música Antigua de Venezuela*, und künstlerischer Leiter des venezolanischen Orquesta Barroca Simón Bolívar.
Boris Paredes hat dreimal an den Kursen der Akademie für Alte Musik Bruneck teilgenommen (2009, 2016 und 2017) und wurde ausgewählt, als Solist das Konzert in memoriam Bachmann 2018 zu spielen, eine Auszeichnung, die alljährlich einem besonders talentierten Teilnehmer der Akademie zugeteilt wird. Das Konzert wird in Erinnerung an Herrn Alois Bachmann gespielt, der die Enstehung der Akademie für Alte Musik Bruneck vor fast zwanzig Jahren entscheidend mitbestimmt hat.

Sa 21.04.2018
11.00 h
Musikschule Bruneck

Gesprächskonzert mit Schülern der Musikschule Bruneck

Boris Paredes erzählt von seiner musikalischen Laufbahn und seiner persönlichen Erfahrung im venezolanischen Musikerziehungsprogramm El Sistema

Do **10.05.**2018 **20.**00 h Ragenhaus Bruneck

"me fecit in Sebato"

Werke von Vivaldi, Platti, J.S. Bach

Ensemble Cordia
Stefano Veggetti, Leitung

Normalerweise wird ein Konzert auf Instrumenten gespielt, die von verschiedenen Instrumentenbauern gemacht wurden, nicht selten im Laufe unterschiedlicher Jahrhunderte. Wie klingt die Musik, wenn alle beteiligten Instrumente sozusagen aus einer Hand entstanden sind? Um das herauszufinden hat Stefano Veggetti, Leiter des Ensembles Cordia, dieses Konzert auf das diesjährige Programm gesetzt. An diesem Abend wird es möglich sein, ein gesamtes Ensemble zu hören, das auf Instrumenten von einem einzigen Geigenbauer aus dem Pustertal spielt. Seine Instrumente sind in den letzten 15 Jahren entstanden. Vielleicht entsteht so in den Werken von Vivaldi, Platti und Bach ein neues Tiroler Klangbild nach alter Tradition.

Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach Cantor Johann Sebast: Bach